

2.2

Bebauungsplanänderung der Ortsgemeinde Frei-Laubersheim Teilgebiet "Auf dem Scharrenberg - Im Schneckenacker", Flur 1, 5 und 6

TEXTFESTSETZUNG

1.3. Flächen für Stellplätze und Garagen - § 9(1)4 BauGB i.V.m. § 12 BauNVO -

„Einstellplätze sind als offenen Anlagen anzulegen und dürfen im Bereich der Straßenbegrenzungslinie nicht eingefriedet werden. Kellergaragen sind nur zulässig, wenn der Abstand von der Straßenbegrenzungslinie mind. 8,00m beträgt. Eine auf der Grundstücksgrenze errichtete Garage darf max. 12,00m lang sein.“

Die sonstigen Festsetzungen des am 19.11.1975 rechtsverbindlich gewordenen Bebauungsplanes einschließlich der Änderungen gelten unverändert weiter.

RECHTSGRUNDLAGEN

- Baugesetzbuch (BauGB) i.d.F. der Bekanntmachung vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2141), zuletzt geändert durch Artikel 12 des Gesetzes vom 27.07.2001 (BGBl. I S. 1950)
- Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO - Baunutzungsverordnung) i.d.F. der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466).
- Landesbauordnung für Rheinland-Pfalz (LBauO) vom 24.11.1998 (GVBl. S. 365)
- Verordnung über die Ausarbeitung von Bauleitpläne und Darstellung des Planinhaltes (Planzeichenverordnung 1990-PlanzV 90) vom 18.12.1990 (BGBl. Jahrg. 1991, Teil I S. 58).
- Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 03.04.2002 (BGBl. I S. 1193)
- § 17 des Landespflegegesetzes (LPfLG) i.d.F. vom 05.02.1979 (GVBl. S. 36), zuletzt geändert durch Gesetz vom 14.06.94 (GVBl. S. 280).
- § 50 des Gesetzes zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) i.d.F. vom 14.05.1990 (BGBl. I S. 880), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 27.07.2001 (BGBl. I S. 1950).
- § 17 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) vom 12.02.1990 (BGBl. I.S. 205), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 27.07.2001 (BGBl. I S. 1950).

VERFAHRENSVERMERKE

Änderungsbeschluss vom 12.06.2002

Der Ortsbürgermeister



Die Bebauungsplanänderung hat nach Beschluss durch den Gemeinderat vom 03.07.2002 in der Zeit vom 26.08.2002 bis einschließlich 26.08.2002 nach § 3 BauGB ausgelegen.

Der Ortsbürgermeister



Die Bebauungsplanänderung wurde gemäß § 10 des Baugesetzbuches am 24.02.2003 vom Gemeinderat als Satzung beschlossen.

Der Ortsbürgermeister



In Kraft getreten mit der Bekanntmachung vom 06.03.2003

Ausfertigungsvermerk:

Die Bebauungsplanänderung wird hiermit ausgefertigt. Die ortsübliche Bekanntmachung gem. § 10 BauGB wird unverzüglich durchgeführt.

Ort, Datum Bad Kreuznach, 25.02.2003

 im Auftrag

Unterschrift (Amtsbezeichnung)


Reiner Stumpf
Amtsrat